

**Sitzungsvorlage-Nr. 50/622/2009**

| <b>Gremium</b>                                    | <b>Sitzungstermin</b> | <b>Behandlung</b> |
|---------------------------------------------------|-----------------------|-------------------|
| <b>Partnerschaftskomitee Europäische Nachbarn</b> | 03.03.2009            | öffentlich        |

**Tagesordnungspunkt:****European Economic Congress 2009 in Katowice vom 15. bis 17.04.2009****Sachverhalt:**

Der Rhein-Kreis Neuss als bedeutender Energiestandort war beim UN-Klimagipfel in Posen vertreten. Dort sind von Herrn Nordmann vom Amt für Entwicklungs- und Landschaftsplanung in Vertretung des Landrates auch vorbereitende Gespräche für die in der Nachfolge stattfindende Konferenz in Kattowitz, in die die Themen und Inhalte der deutsch-polnischen Energiekonferenz eingebettet werden, u. a. mit Bundesumweltminister Sigmar Gabriel, geführt worden.

Mit Schreiben vom 09.01.2009 hat jetzt der Veranstalter des European Economic Congress 2009 (EEC 2009), die große polnische Mediengruppe PTWP, Landrat Dieter Patt eingeladen, für den Rhein-Kreis Neuss und seine Partner den lokalen Energiepakt vorzustellen (s. Anlage). Auch der Kreis Mokolow wird mit Landrat Henryk Jaroszek beim EEC 2009 vertreten sein.

**Der EEC 2009:**

Der European Economic Congress 2009 (EEC) ist einer der größten Wirtschaftskongresse im Jahr 2009 in Osteuropa. Es werden mehr als 2.000 Teilnehmer in Kattowitz erwartet.

Auslöser für den Kongress ist die Tatsache, dass Europa sich in großen, politischen und wirtschaftlichen Herausforderungen gegenüber sieht. Die politischen Entscheidungen der Europäischen Union haben große Auswirkungen auf die Wirtschaftlichkeit aber auch auf eine nachhaltige Entwicklung.

Eine beständige und verantwortungsvolle Wirtschaftspolitik muss heute einerseits auch die Belange der Umwelt und den Erhalt des natürlichen Erbes für zukünftige Generationen beachten. Andererseits haben die EU-Vorgaben zum Klimaschutz – insbesondere die Reduktionsziele für CO<sub>2</sub>-Emissionen – weitreichende und zum Teil langfristige Auswirkungen auf die Wirtschaft der EU-Mitgliedsstaaten und deren Wettbewerbsfähigkeit.

Umweltfreundliche Vorgaben haben zum Teil ernste Auswirkungen auf energieintensive Industrien und auf die natürliche Umwelt. Insbesondere die neuen EU-Mitgliedsstaaten haben noch immer mit den Schwierigkeiten der Vergangenheit zu kämpfen.

Die heutigen Rahmenbedingungen veranlassen viele Unternehmer dazu, ihre Produktion in die sich schnell entwickelnden Ländern Asiens oder der Dritten Welt zu verlagern. Die Wirtschaften der europäischen Länder müssen ihren bisherigen Vorteil durch die Entwicklung von Innovation und wissensbasierte Technologien sowie vermehrte Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Wirtschaft erhalten und ausbauen.

Mit diesen grundlegenden Veränderungen konfrontiert, kommt dem Dialog heutzutage besondere Bedeutung zu. Es muss darüber diskutiert werden, wie die Staaten der europäischen Union sich diesen Veränderungsprozessen stellen und welche Qualitäten gefördert werden müssen, um im Wettbewerb mit den dynamischen Ländern Asiens und der neuen Welt mithalten zu können. Kürzlich hat die Weltwirtschaftskrise sowohl Europa als auch insbesondere Polen erreicht und bereits zu ernststen Auswirkungen in manchen Branchen geführt. Die Unternehmen, Regionen und Länder sind gezwungen ihre Strategie an die neue Situation anzupassen. In diesem Zusammenhang ist eine gemeinsame Debatte über unsere Schwächen und Stärken und unseren Platz in der Weltwirtschaft unerlässlich.

Der European Economic Congress soll dazu beitragen eine neue Qualität in den europäischen Dialog zu bringen.

### **Programm:**

Aus dem beigefügten Programmentwurf sowie der Gästeliste ist ersichtlich, dass der EEC ein hohes Maß an Aufmerksamkeit in Politik, Wirtschaft und Medien hat und hochkarätig besetzt ist.

Der Ablauf des European Economic Congress 2009 ist wie folgt vorgesehen:

|                        |                                                                                                                                                                              |
|------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mittwoch<br>15.04.2009 | Plenarsitzung mit hochrangigen Vertretern aus Politik z. B. dem polnischen Ministerpräsidenten Donald Tusk, Herr Günter Verheugen und Ministerpräsident Dr. Jürgen Rüttgers. |
|------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Diskutiert werden hier u. a. die Auswirkungen der Weltfinanzkrise sowie die Vorgaben der europäischen Union zur Energiepolitik und deren Auswirkung auf die Großindustrie.

|                           |                                                                                                                          |
|---------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Donnerstag,<br>16.04.2009 | In verschiedenen thematischen Diskussionsforen werden aktuelle Themen aus Gesellschaft, Wirtschaft und Politik erörtert. |
|---------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Im Rahmen der Zentralveranstaltung des EEC 2009, im Diskussionsforum „Gesellschaft“, wird Landrat Dieter Patt gemeinsam mit Ministerpräsident Dr. Jürgen Rüttgers zu den Einflüssen der Vorgaben der EU zum Klimaschutz auf die kommunale Ebene referieren (**s. Anlage 3, Seite 2**). Sein Kollege Henryk Jaroszek vom Kreis Mikołów wird dies durch die polnische Sichtweise ergänzen.

Im Diskussionsforum „Innovation für den Klimaschutz“ wird Herr Prof. Harald Bolt vom Forschungszentrum Jülich über aktuelle Beiträge aus unserer

Region referieren. Die Entwicklungen auf dem Innovationssektor von polnischer Seite werden von hochkarätigen polnischen Vertretern aus dem Bereich Forschung und Entwicklung – u. a. vom Central Mining Institute Katowitz - vorgestellt.

Die Perspektive der Energiewirtschaft wird u. a. von RWE und vom polnischen Energiekonzern Tauron beleuchtet.

Freitag,  
17.04.2009      Auch an diesem Tag werden in verschiedenen thematischen Foren, aktuelle Themen in einer Bandbreite von Energie bis hin zu Erziehung und Telekommunikation – mit dem Schwerpunkt Osteuropa - diskutiert.

### **Beschlussempfehlung:**

**Das Partnerschaftskomitee Europäische Nachbarn nimmt die Informationen zur Teilnahme des Rhein-Kreises Neuss und des Kreises Mikołów am „European Economic Congress 2009“ (EEC 2009) vom 15. bis 17.04.2009 in Katowice zustimmend zur Kenntnis.**

### **Anlagen:**

TOP3.Anl1-AnschreibenProfJerzyBuzek-2008.10.24  
TOP3.Anl2-EinladungEEC2009  
TOP3.Anl3-ProgrammEEC2009  
TOP3.Anl4-IdeeEEC2009  
TOP3.Anl5-GästelisteEEC2009  
TOP3.Anl6-OrganisatorenEEC2009